



PRESSEINFORMATION

Presseinfo Nr. 2 - Bochum, 26.2.2018

Buchvorstellung

Die Stahlindustrie, die Arbeit und der Widerstand - Die Geschichte der Bremer Hütte

Der Dortmunder Historiker Dr. Karl Lauschke hat mit zwei Betriebsräten der Bremer Hütte ein Buch über die Geschichte des Bremer Hüttenwerks veröffentlicht. Darin stellen die Autoren die Geschichte der hiesigen Arbeitnehmervertretungen und sozialen und politischen Auseinandersetzungen dar.

Die geplante Fusion der Stahlkonzerne Thyssenkrupp und Tata hat die Sorgen um die Zukunft des Stahlstandortes NRW erneut angefacht. Seit den 1970er und 1980er Jahren stehen die Arbeitnehmervertreter in der Stahlindustrie immer wieder vor großen Herausforderungen in den Auseinandersetzungen um den Erhalt von Arbeitsplätzen und Produktionsstandorten. Das Hüttenwerk der Klöckner Werke AG in Bremen gehört zu den wenigen deutschen Großbetrieben, in denen über Jahrzehnte ein linker Betriebsrat die Interessen der Beschäftigten wahrnahm und keinen Konflikt mit der Werksleitung scheute. Als die Klöckner-Werke 1992 Insolvenzantrag stellte, waren der Betriebsrat und die gewerkschaftlichen Vertrauensleute maßgeblich an der erfolgreichen Rettung des Werks beteiligt. Anders als an vielen anderen Standorten besteht das Bremer Hüttenwerk noch heute unter dem Dach des ArcelorMittal Konzerns.

Der Autor Karl Lauschke diskutiert sein Buch mit dem Bielefelder Historiker Prof. Thomas Welskopp und dem ehemaligen Vorstand von thyssenkrupp steel Hans-Ulrich Lindenberg. Herzliche Einladung zur Veranstaltung!

TERMIN

Dienstag, 13. März 2018, 18:00 Uhr

im Haus der Geschichte des Ruhrgebiets, Clemensstraße 17-19, 44789 Bochum

Die Referenten

Karl Lauschke ist ein ausgewiesener Kenner der Gewerkschafts- und Arbeitergeschichte insbesondere in der Stahlindustrie. Er veröffentlichte u. a. Bücher über die Geschichte der Mitbestimmung in der Eisen- und Stahlindustrie, über die Sozialgeschichte der Dortmunder Westfalenhütte sowie eine Biographie über Hans Böckler. Thomas Welskopp ist Professor für die Geschichte moderner Gesellschaften an der Universität Bielefeld. Er hat Standardwerke zur Geschichte der Stahlindustrie wie zur Arbeiterbewegungsgeschichte verfasst. Hans-Ulrich Lindenberg ist promovierter Ingenieur und war lange Jahre Vorstandsmitglied der thyssenkrupp steel.

Die Publikation

Karl Lauschke (unter Mitwirkung von Peter Sörgel und Eike Hemmer): Widerstand lohnt sich. Die Geschichte der Bremer Hütte – oder: Wieso wird heute noch in Bremen Stahl produziert?, VSA-Verlag, Hamburg 2017.

WEITERE INFORMATIONEN

Prof. Dr. Stefan Berger, Haus der Geschichte des Ruhrgebiets, Clemensstr. 17-19, 44789 Bochum, Tel.: +49/234 /32-24687, Fax: +49/234/32-14249

Presse/Redaktion Thea Struchtemeier, isb.rub.de/presse/,  Geschichte Ruhr@HGR_RUB